



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2021/1254

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

16.12.2021

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	01.02.2022	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Einrichtung von Eltern-Kind-Parkplätzen auf dem Marktplatz Opladen
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 15.12.2021

Anlage/n:

1254 - Antrag



CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II
Matthias Itzwerth, Heribertstr. 14, 51379 Leverkusen

Stadt Leverkusen

**Herrn Bezirksbürgermeister Pröpper
Bezirk II**

**Goetheplatz 1-4
51379 Leverkusen**

-per Mail-

**CDU-Fraktion in der
Bezirksvertretung II**

**Der Fraktionsvorsitzende
Matthias Itzwerth**

Fraktionsgeschäftsstelle
Heribertstr. 14
51379 Leverkusen

Festnetz: 02171 - 47249
Mobil: 0178 – 138 4502
Mail: matthias.itzwerth@gmail.com

Leverkusen, 15.12.2021

Zeichen: MI

Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Pröpper,
bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der
Bezirksvertretung II:

**Die Stadt wird gebeten zu prüfen, ob auf dem Marktplatz in Leverkusen-Opladen
mindestens zwei „Eltern-Kind-Parkplätze“ eingerichtet werden können.**

Begründung:

Der Parkplatz auf dem Marktplatz in Leverkusen-Opladen ist der zentrale Anlaufpunkt für Besucher des Stadtteils. Leider sind die Parkbuchten sehr eng, ein ungefährliches Ein- und Aussteigen ohne Berührung des Nachbarautos mit Kindern ist fast nicht möglich. Noch wichtiger für Eltern ist jedoch das sichere Ab- und Angurten der Kinder im Maxi-Cosi oder im Kindersitz. Dazu ist es erforderlich, sich weit in das Auto hineinzubeugen, was nur mit weit geöffneter Autotür möglich ist.

Bislang gibt es auf dem Parkplatz drei deutlich breitere Parkplätze für behinderte Mitmenschen. Diese sind zusätzlich mit Piktogrammen auf dem Boden gekennzeichnet. Es wird vorgeschlagen, aus den drei folgenden „normalen“ Parkplätzen zwei so genannte „Eltern-Kind“-Parkplätze mit entsprechender Breite einzurichten. Auch bei diesen Parkplätzen sollte zusätzlich zum Verkehrsschild „Eltern-Kind-Parkplatz“ ein entsprechendes Piktogramm auf dem Boden aufgebracht werden.

Das wäre ein starkes Zeichen dafür, dass Leverkusen auch eine familienfreundliche Stadt ist.



Es ist den Antragstellern bekannt, dass die Straßenverkehrsordnung eine solche Kennzeichnung für einen Parkplatz nicht kennt. Gleichwohl sollte ein deutliches Zeichen gesetzt werden, dass wir als Stadt auch an unsere jungen Familien denken.



Vielen Dank und freundliche Grüße

gez.

Matthias

Itzwerth

gez.

Carolin

Pöttsch